Zeitschrift: Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft. Wissenschaftlicher und administrativer Teil = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles. Partie scientifique et administrative = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali

Herausgeber: Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

Band: 148 (1968)

Vereinsnachrichten: Bericht der Forschungskommission der SNG für den Nationalfonds für das Jahr 1967

Autor: Welten, M.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

De très nombreuses personnalités scientifiques ont visité le C.S.R.S., entre autres, le Prof.D.H.C.Happold de l'Université d'Ibadan, le Prof.Bourlière (Paris), le Prof. von Muralt (Berne), ce dernier pour l'étude de l'utilisation du C.S.R.S. par la Fondation Nestlé pour l'alimentation, et le Prof.Reichstein, qui a reçu le titre de Dr.h.c. de l'Université d'Abidjan.

Quoique le solde de 1967 soit petit, la situation financière est équilibrée pour le moment.

Le président: Jean G.Baer

Bericht der Forschungskommission der SNG für den Nationalfonds für das Jahr 1967

Der Senat der SNG wählte (mit Amtsantritt am 1. Januar 1968) als neue Kommissionsmitglieder die Herren Prof.Ch.Blanc (Lausanne), H.Burla (Zürich), E.Kuhn (Zürich) anstelle der zurücktretenden Herren Prof. H.Hopf, J.de Beaumont, F.de Quervain. Er genehmigte die Demission des Präsidenten, Prof.J.de Beaumont's, der in den Ruhestand tritt, und der der Kommission während acht Jahren vorgestanden hatte (1. Juli 1959 - 30. Juni 1967). An seiner Stelle wurde Prof.M.Welten (Bern) als Präsident gewählt (mit interimistischem Amtsantritt auf 1. Juli 1967).

Die Kommission hielt am 25. Februar 1967 in Bern eine Sitzung ab. Die Anträge für den Ersatz der drei demissionierenden Mitglieder und des Präsidenten z.H. des Senats der SNG wurden formuliert. Die Kommission nahm den Bericht über die Jahre 1965 und 1966 entgegen, dazu eine Uebersicht über die bisherigen Forschungsgesuche. Sie diskutierte neue Gesuche. Dem abtretenden Präsidenten stattete sie den verdienten Dank ab für seine langjährige und sorgfältige Arbeit.

Sieben Beiträge konnten ausgerichtet werden an junge Forscher und solche, die ausserhalb der Universitäten stehen. Herr A.Commelini (Genf) hat einen weitern Beitrag von Fr 3 500.-- erhalten für die Fortsetzung seiner Coleopteren-Studien (Staphyliniden) in grossen Höhen. Herrn W.Schwab (Bern) wurde ein Beitrag von Fr 3 000.-- an Stellvertretungskosten gewährt zur Durchführung von Studien über die Beziehungen zwischen Oberflächen- und Grundwasser unter Anwendung von Markierungsstoffen. Herrn Dr.P.Angehrn (Bern) wurde ein Stipendium von Fr 15 000.--, Herrn Dr.H.Treichler (Riehen) ein solches von Fr 19 000.-- zugesprochen, das dem Weiterstudium in Mikrobiologie in Dallas (USA) dient und auf zwei Jahre zu verteilen ist. Herrn Dipl. Math. J.C.Pont (Sierre) richtete die Kommission ein Stipendium aus für die Erweiterung einer wissenschaftsgeschichtlichen Darstellung eines mathematischen Problems.

Herrn D.Weber (Neuchâtel, Galapagos-Inseln) wurden Fr 3 100.-- zugesprochen als Reisespesenbeitrag für botanische (spez. Orchideen-) Studien auf den Galapagosinseln. An Herrn W.Wittmer (Zürich) gewährte die Kommission Fr 4 000.-- für eine Zeichnungsbeihilfe bei seinen Canthariden-Studien.

17 weitere Gesuche wurden durch unsere Kommission begutachtet und durch den Forschungsrat des Nationalfonds behandelt.

Der Präsident: Prof.M.Welten

Bericht der Kommission für Weltraumforschung für das Jahr 1967

Reglement siehe "Verhandlungen", Biel 1961, Seite 135

Herr Prof.Dr.J.Ackeret hat nach langjähriger Mitarbeit seine Demission eingereicht. Die Kommission verdankt ihm seine wertvolle Mitarbeit und seine unermüdlichen Bemühungen bei der Einführung und Entwicklung der Weltraumforschung in der Schweiz. Herr Prof.Dr.J.Geiss wurde als Vizepräsident gewählt und übernahm die Geschäfte der Kommission während der Abwesenheit des Unterzeichneten im Wintersemester 1967/68.

Der Wissenschaftsrat hat das von der Kommission aufgestellte nationale Programm durchberaten, gutgeheissen und gewisse Prioritäten gesetzt. Im Auftrag des Bundesrates hat daraufhin der Delegierte für Atomenergie, Prof.Dr.U.Hochstrasser, einen Bericht über das nationale Programm ausgearbeitet und wurde als Beauftragter des Bundesrates mit der administrativen Durchführung des Programms beauftragt.

Da jedoch die Finanzierung des Programms auch im Berichtsjahr keine wesentlichen Fortschritte machte, sind einzelne Projekte schweizerischer Forscher vom Nationalfonds unterstützt worden. Die Kommission hat jeweilen die diesbezüglichen Gesuche vorbehandelt und in einzelnen Fällen auch aus ihren Mitteln finanziell unterstützt. Letzteres betrifft insbesondere die Versuche des Observatoriums Genf über Messung von Ultraviolettspektren in Höhenballonen und der Universität Bern über die Zusammensetzung des Sonnenwindes in Zusammenarbeit mit der NASA.

Im Herbst wurde erstmalig eine schweizerische Zenit/Höhenforschungsrakete in Sardinien gestartet, in die Experimente der Universitäten Genf und Bern eingebaut waren. Die Kommission hat auch dieses Unternehmen finanziell unterstützt und weiter die Forschungsarbeiten des Radiuminstituts der Universität Bern in bescheidenem Mass gefördert.

Die Zusammenarbeit mit den internationalen Organisationen NASA und ESRO hat sich erfreulich entwickelt. Im Speziellen wurde Prof.Dr.J.Geiss als principal investigator für die Untersuchung von Gesteinsproben vom Mond im Rahmen des Apollo-Projekts